

UK-Sunderland: Insurance services

OJ S 112/2013 12/06/2013

Contract notice – utilities

Services

Directive 2004/17/EC

## Section I: Contracting entity

---

### I.1. Name and addresses

Official name: Arriva plc

Postal address: Admiral Way Doxford International Business Park

Town: Sunderland

Postal code: SR3 3XP

Country: United Kingdom

Contact person: Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH, Norsk-Data-Str. 3, 61352 Bad Homburg

For the attention of: Herrn Michael Pickel

E-mail: [michael.pickel@dva.db.de](mailto:michael.pickel@dva.db.de)

Telephone: +49 61724868353

Fax: +49 617248689353

#### Internet address(es):

General address of the contracting entity: <http://www.arriva.co.uk>

#### Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

**Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from:** the abovementioned address

**Tenders or requests to participate must be submitted:** the abovementioned address

### I.2. Main activity

Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

### I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

The contracting entity is purchasing on behalf of other contracting entities: no

## Section II: Object of the contract

---

### II.1. Description

#### II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity

Europaweites KfZ-Versicherungsprogramm der Arriva plc Gruppe.

#### II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 6: Financial services a) Insurances services b) Banking and investment services

NUTS code

#### II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

#### II.1.4. Information about framework agreement

## **Duration of the framework agreement**

Duration in years: 1

### **II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Europaweites KfZ-Versicherungsprogramm der Arriva plc Gruppe und deren Tochter-/Beteiligungsgesellschaften. Ausgeschrieben werden Rahmenvereinbarungen zur KfZ-Versicherung für versicherte Kraftfahrzeuge, unter anderem Stadt- und Reisebusse, Personenkraftwagen (Private Cars), Nutzfahrzeuge (Commercial Vehicles), Krafträder (Motorcycles), Trailer und Wechsel-Kennzeichen (Trade Plates) von Tochter-/Beteiligungsgesellschaften der Arriva plc Gruppe europaweit. Es handelt sich um KfZ-Versicherungen in den Ländern Vereinigtes Königreich, Dänemark, Niederlande, Schweden, Italien, Malta, Polen, Portugal, Slowakei, Spanien, Tschechien, Ungarn, Slowenien, Serbien und Kroatien. Grundsätzlich besteht Versicherungsschutz auf Basis der Pflichtversicherungsvorgaben im Rahmen einer Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung mit individuellen Haftungsgrenzen je Versicherungsnehmer und Land. Optional kann für einzelne Länder nach Bedarf Versicherungsschutz z.B. für Kraftfahrzeug-Kaskoschäden und ggfs. andere, verbundene Sparten angeboten werden.

### **II.1.6. CPV code(s)**

66510000 Insurance services, 66514110 Motor vehicle insurance services

### **II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

### **II.1.8. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.1.9. Information about variants**

Variants will be accepted: yes

## **II.2. Scope of the procurement**

### **II.2.1. Total quantity or scope**

Europaweites KfZ-Versicherungsprogramm der Arriva plc Gruppe wie unter Ziff. II.1.5 beschrieben; für unter anderem rund 19.900 Busse sowie andere Fahrzeuge.

### **II.2.2. Information about options**

### **II.2.3. Information about renewals**

This contract is subject to renewal: no

## **II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

Start 1.1.2014 Completion 31.12.2014

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions related to the contract**

#### **III.1.1. Deposits and guarantees required**

#### **III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

wahlweise jährliche bzw. unterjährig Zahlungsweise ohne Ratenzahlungszuschlag.

#### **III.1.3.**

**Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

**III.1.4. Contract performance conditions**

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

**III.2. Conditions for participation**

**III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions: Die Interessenten haben folgende Nachweise / Erklärungen mit dem Teilnahmeantrag abzugeben:

1. Erklärung - keine Liquidation / keine Insolvenz.

Der Bewerber versichert, dass über sein Vermögen kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist, die Eröffnung weder beantragt noch ein Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist. Der Bewerber erklärt, dass er sich nicht in Liquidation befindet.

2. Erklärung - Gewerbezentralregister.

Der Bewerber erklärt, ob für ihn im Gewerbezentralregister eine Eintragung verzeichnet worden ist. Darüber hinaus prüft er, ob derzeit ein Verfahren anhängig ist, das zu einer Eintragung in das Gewerbezentralregister führen kann.

3. Nachweis Handelsregister und Zulassung Aufsichtsbehörde.

Der Bewerber erklärt, dass er im Handelsregister eingetragen ist. Als Nachweis ist die Kopie des aktuellen Handelsregistrauszugs (nicht älter als 6 Monate) oder ein gleichwertiges Dokument des Herkunftslandes (ggfs. mit beglaubigter Übersetzung) beizufügen. Der Bewerber muss als Risikoträger zum Betrieb der ausgeschriebenen Versicherungssparte(n) in einem Staat der EU zugelassen sein und die gesetzlichen Voraussetzungen (VAG, Versicherungsaufsichtsgesetz) für den Geschäftsbetrieb in der EU erfüllen. Als Nachweis ist eine Kopie der Zulassung der Aufsichtsbehörde (ggfs. mit beglaubigter Übersetzung) beizufügen.

Eine Vertretung des Bewerbers (Versicherungsgesellschaft) ist nur zugelassen, wenn der Vertreter/Bevollmächtigte über eine uneingeschränkte Vollmacht für die Teilnahme am Vergabeverfahren verfügt. Der Vertreter/Bevollmächtigte handelt ausschließlich für die Versicherungsgesellschaft, für die die Vollmacht vorgelegt wird. Mehrfachbeteiligungen sind ausgeschlossen. Die Vollmacht ist mit dem Teilnahmeantrag im Original vorzulegen.

4. Erklärung - keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Abreden.

Der Bewerber erklärt, dass er in Bezug auf die Vergabe keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Abreden getroffen hat.

5. Erklärung - Zahlung Sozialbeiträge, Steuern und Abgaben.

Der Bewerber erklärt, dass er seine Verpflichtungen zur Zahlung der Sozialbeiträge, Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Mitgliedsstaates, in dem er ansässig ist, erfüllt hat.

6. Erklärung - kein Fall des § 21 Abs. 1 SektVO (Verstöße gegen die Vorschriften des Strafgesetzbuches).

Der Bewerber erklärt, dass kein Fall des § 21 Abs. 1 SektVO gegeben ist.

Alle unter 1 - 6 geforderten Nachweise/Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Sollten diese nicht vorliegen, kann dies zum Ausschluss bei diesem Vergabeverfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise gem. § 19 Abs. 3 SektVO nachzufordern. Die Unterlagen und Nachweise sind in o.g. Reihenfolge in einer Anlage unter Verwendung der Ordnungsnummern zusammengefasst vorzulegen.

### **III.2.2. Economic and financial ability**

List and brief description of conditions: Die Interessenten haben folgende Nachweise /Erklärungen mit dem Teilnahmeantrag abzugeben:

1. Geschäftsbericht.

Der Bewerber muss einen aktuellen Geschäftsbericht übermitteln. Dieser muss nicht zwingend in Papierform vorliegen. Eine Verfügbarkeit in Dateiform oder mittels elektronischer Medien (USB-Stick, CD) oder der Nachweis der Möglichkeit zum elektronischen Download ist ebenfalls ausreichend.

2. Rating.

Der Bewerber muss ein Rating von mindestens A- nach Standard & Poor's oder einer vergleichbaren, anderen unabhängigen Ratingagentur besitzen. Ein aktueller Nachweis ist beizufügen.

Alle unter 1 -2 geforderten Nachweise/Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Sollten diese nicht vorliegen, kann dies zum Ausschluss bei diesem Vergabeverfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise gem. § 19 Abs. 3 SektVO nachzufordern. Die Unterlagen und Nachweise sind in o.g. Reihenfolge in einer Anlage unter Verwendung der Ordnungsnummern zusammengefasst vorzulegen.

### **III.2.3. Technical and professional ability**

List and brief description of conditions: Angebote können sowohl für eine Führungsquote als auch für eine Beteiligungsquote abgegeben werden.

1. Bewerber für eine Führungsquote müssen in der Lage sein, mindestens 50 % als Führungsquote zu zeichnen, den Geschäftsverkehr in deutscher oder englischer Sprache abwickeln zu können und verfügen über:

- ein europaweites Netzwerk (eigenes und / oder Kooperationspartner); Länder siehe Ziffer II. 1.5;

- qualifiziertes, eigenes Personal für die vertragliche Abwicklung, Vertrags- und Schadenbearbeitung europaweit;

- geeignete technische Ausstattung z.B. zur Umsetzung der notwendigen KfZ-Zulassungen bzw. zur Ausstellung von Versicherungsnachweisen/-bestätigungen;

- Erfahrungen mit Risiken und Großschäden auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs sowie in der Schadenverhütung.

2. Bewerber für eine Beteiligung müssen in der Lage sein, mindestens 2 % als Beteiligungsquote zu zeichnen und den Geschäftsverkehr in deutscher oder englischer Sprache abwickeln zu können.

Die Bewerber reichen mit ihrem Teilnahmeantrag geeignete Unterlagen gem. Nr. 1 und 2. zum Nachweis ihrer technischen Leistungsfähigkeit ein. Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise gem. § 19 Abs. 3 SektVO, sowie Referenzen im Bereich der ausgeschriebenen Versicherungssparte nachzufordern.

### **III.2.4. Information about reserved contracts**

### **III.3. Conditions specific to services contracts**

#### **III.3.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

#### **III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

## **Section IV: Procedure**

#### **IV.1. Type of procedure**

##### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures): no

#### **IV.2. Award criteria**

##### **IV.2.1. Award criteria**

The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

##### **IV.2.2. Information about electronic auction**

An electronic auction will be used: no

#### **IV.3. Administrative information**

##### **IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity**

HUK/PI/Arriva/KFZ/2014

##### **IV.3.2. Previous publication concerning this procedure**

no

##### **IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents**

(except for a DPS)

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: ..

##### **IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

8.7.2013

##### **IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German.

##### **IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

##### **IV.3.7. Conditions for opening of tenders**

#### **Section VI: Complementary information**

---

##### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

##### **VI.2. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

##### **VI.3. Additional information**

Der Teilnahmeantrag mit Anlagen ist vollständig und schriftlich, in deutscher Sprache einzureichen und als Teilnahmeantrag für das Vergabeverfahren HUK/PI/Arriva/2014 deutlich zu kennzeichnen. Eine elektronische Zusendung (E-Mail) reicht nicht aus.

Alle unter Abschnitt III geforderten Nachweise/Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Sollten diese nicht vorliegen, kann dies zum Ausschluss bei diesem Vergabeverfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, Erklärungen und Nachweise gem.

§ 19 Abs. 3 SektVO nachzufordern. Die Bewerber müssen nach erfolgreicher Qualifikation im Teilnahmewettbewerb eine Vertraulichkeitserklärung abgeben, bevor ihnen die vollständigen Verdingungsunterlagen zur Abgabe eines Angebots übermittelt werden. Diese kann bei der genannten Kontaktstelle angefordert werden. Der Zuschlag wird vom Auftraggeber erteilt. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs und der Vergabeverhandlungen prüft der Auftraggeber die Anträge und Angebote, beratend unterstützt durch die DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH. Die anschließende Betreuung der Versicherungsverträge sowie die vollumfängliche Schadenabwicklung und Vertragsbearbeitung erfolgt courtagepflichtig durch die DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH. Bei der Angebotskalkulation ist von allen Bietern eine in gleicher Höhe festgelegte Courtage an diese zu vergüten (siehe Vergabeunterlagen). Angebote können unter Angabe des bereitgestellten maximalen Kapazitätsumfanges in Prozent sowohl für eine Führung- als auch für eine Beteiligung abgegeben werden. Bewerber für die Vertragsführung müssen in der Lage sein, mindestens 50 % als Führungsquote zu zeichnen. Es ist beabsichtigt, keine Beteiligungsquoten zu vergeben, die kleiner als 2 % sind. Alle Angebote sind fristgerecht, schriftlich (E-Mail bzw. Fax sind nicht ausreichend) in einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet mit HUK/PI/Arriva/2014, abzugeben. Nach Eingang werden im ersten Schritt die Angebote für die Vertragsführung geprüft und ausgewertet sowie Verhandlungen mit diesen Bietern geführt. Sobald der führende Versicherer ermittelt ist, wird im zweiten Schritt das Konsortium unter Auswahl aller Bieter komplettiert, bis je 100 % der Deckung pro Vertrag erreicht sind. Im Falle von Überkapazitäten erklären sich die Bieter bereit, ggfs. auch niedrigere Quoten als die von ihnen gebotenen zu akzeptieren. Für den Vertrag gilt deutsches Recht, insbesondere das Versicherungsvertragsgesetz (VVG) und das Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG). Er verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht mindestens drei Monate vor Ablauf des Vertrags von einem der Vertragspartner schriftlich gekündigt wird.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499400

Internet address: [www.bundeskartellamt.de](http://www.bundeskartellamt.de)

##### **Body responsible for mediation procedures**

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

##### **VI.4.2. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures: Es gelten die Vorgaben gemäß §§ 107 Abs. 3 Nr. 4 und 101b Abs. 2 GWB.

##### **VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained**

##### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

7.6.2013